

- 1. Ich grüße euch! (Me)**
- 2. Wir konnten Weihnachten nicht retten;- (We)**
- 3. Aber Weihnachten rettet uns – Jesus rettet uns;-) (God)**
- 4. Jesus verändert alles**
- 5. Lasst uns feiern! (We)**

## **1. Ich grüße euch!**

Liebe Geschwister und Freunde aus der Gemeinde Bergkamen!

Ich grüße euch am Heiligen Abend 2020. Christus, der Retter, ist geboren! Diese Grüße darf ich euch auch von meiner Familie weitergeben. Als Familie wären wir gerne live bei euch im Gottesdienst gewesen. Aber das geht dieses Jahr leider nicht – wegen Corona.

Ich glaube ich war noch nie an Heiligabend nicht im Gottesdienst. Vielleicht einmal im Zivildienst, weil ich arbeiten musste. Die Umstände des Weihnachtsfestes 2020 sind schon etwas ganz Besonderes. Deshalb ist es mir eine Freude und Ehre euch diese Predigt aufzunehmen.

Ich hoffe ihr bleibt negativ und denkt positiv. Heute las ich noch folgenden Spruch: „Keine Verwandten, keine Freunde, keine Gottesdienste an Weihnachten ... endlich kann man mal Zaziki essen!“<sup>1</sup> Da musste ich lachen. Auch eine Sicht auf die Dinge.

## **2. Wir konnten Weihnachten nicht retten;- (**

Irgendwie scheint es uns einfach nicht gelungen zu sein, Weihnachten zu retten. Das war ja ein gro-o-oßes politische Thema dieses Jahr.<sup>2</sup> Der Lockdown light sollte die Welle brechen, um Weihnachten zu retten. Die Schulferien wurden verlängert. Fünf Tage vor Weihnachten sollten alle brav zu Hause bleiben, um Corona negativ zu bleiben, um sich dann Weihnachten unter die Verwandten mischen zu können. Weihnachten sollte gerettet werden, titelte die Presse und sagten die Politiker. Durch eine gemeinsame Kraftanstrengung. Eine nationale Aufgabe quasi ... Damit wir Weihnachten wie gewohnt hätten feiern können. Hätten. Hätten, hätten Fahrradketten. Denn es hat ja nicht geklappt. Lockdown light reichte nicht. Und jetzt? Weihnachten kann jetzt nicht gefeiert werden, oder wie? Haben wir es vergeigt? Sollen wir es absagen?

Dabei hat die Rettung von Weihnachten in den Kindergeschichten doch immer ein Happy End. Zum Beispiel in der Geschichte von „Tim und Britta retten Weihnachten“<sup>3</sup>. Aus Versehen trifft Tim mit einem Schneeball ein Rentier des Weihnachtsschlittens. Der stürzt in den Vorgarten und der Weihnachtsmann ist bewusstlos. Also müssen Tim und Britta jetzt die Geschenke austeilen, um

---

<sup>1</sup> Klaus Fischer auf Facebook, am 22.12.2020

<sup>2</sup> <https://www.rtl.de/cms/weihnachten-in-corona-zeiten-retten-ist-die-mission-gescheitert-4648299.html> oder <https://www.zeit.de/kultur/2020-12/corona-massnahmen-weihnachten-retten-christen-fluechtlingskrise-naechstenliebe>

<sup>3</sup> <https://www.weihnachts-geschichten.com/adventsgeschichten/97>

Weihnachten zu retten. Und sie schaffen es. Alle Geschenke werden pünktlich ausgeteilt. Weihnachten gerettet. Mission erfüllt.

Oder in der Geschichte „Rufus hilft den Weihnachtsmännern“: „Rufus ist Polarforscher. Kurz vor dem Weihnachtsfest stürzt er mit seinem Heißluftballon ab. Ausgerechnet über dem Weihnachtsdorf. Hier laufen gerade die Vorbereitungen für das große Fest auf Hochtouren. Als einer der Weihnachtsmänner krank wird, ist Rufus gefragt. Wird er das Weihnachtsfest retten können und rechtzeitig bei seiner Familie sein?“ Ich habe die Geschichte nicht gelesen, aber Ich nehme an, dass er es geschafft hat. Weihnachten darf nicht ausfallen.

Was für eine witzige Vorstellung. Das sind witzige Kindergeschichten. Es geht um die Geschenke, die ausgeliefert werden müssen, damit kein Kind traurig ist. Nett. Aber mit dem echten Weihnachten hat das überhaupt nichts zu tun.

### 3. Aber Weihnachten rettet uns – Jesus rettet uns;-)

Sorry, liebe Kinder. Ihr müsst jetzt ganz, ganz stark sein. Achtung, liebe Eltern. Jetzt wird diese Predigt mal kurz erst ab 6 Jahren freigegeben. Die Wahrheit ist: Es gibt keinen Weihnachtsmann. Es gibt auch keine fliegenden Rentiere. Und die Geschenke kommen von den Eltern und Verwandten. Jetzt ist es raus.

Die Wahrheit kann so brutal sein. Aber sie wird auch frei machen. Um es auf den Punkt zu bringen: Nicht wir retten Weihnachten, sondern Weihnachten rettet uns. Noch genauer: Jesus rettet uns!<sup>4</sup>

Und damit sind wir beim Sinn von Weihnachten angekommen. Jesus rettet uns. Ich zitiere aus dem **Lukasevangelium, Kapitel 2, ab Vers 8** aus der Weihnachtsgeschichte (NGU):

*8 In der Umgebung von Betlehem waren Hirten, die ´mit ihrer Herde` draußen auf dem Feld lebten. Als sie in jener Nacht bei ihren Tieren Wache hielten, 9 stand auf einmal ein Engel des Herrn vor ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umgab sie mit ihrem Glanz. Sie erschrakten sehr, 10 aber der Engel sagte zu ihnen: »**Ihr braucht euch nicht zu fürchten! Ich bringe euch eine gute Nachricht, über die im ganzen Volk große Freude herrschen wird. 11 Heute ist euch in der Stadt Davids ein Retter geboren worden; es ist der Messias, der Herr. 12 An folgendem Zeichen werdet ihr das Kind erkennen: Es ist in Windeln gewickelt und liegt in einer Futterkrippe.**« 13 Mit einem Mal waren bei dem Engel große Scharen des himmlischen Heeres; sie priesen Gott und riefen: **14 »Ehre und Herrlichkeit Gott in der Höhe, und Frieden auf der Erde für die Menschen, auf denen sein Wohlgefallen ruht.**« 15 Daraufhin kehrten die Engel in den Himmel zurück. Da sagten die Hirten zueinander: »Kommt, wir gehen nach Betlehem! Wir wollen sehen, was dort geschehen ist und was der Herr uns verkünden ließ.« 16 Sie machten sich auf den Weg, so schnell sie konnten, und fanden Maria und Josef und ´bei ihnen` das Kind, das in der Futterkrippe lag.*

Die zentrale Ansage der Engel an die Hirten lautet: Keine Angst! Es gibt gute Nachrichten! Die werden alle erfreuen! Heute ist der Retter geboren! Der Messias, also der Befreier! Und deswegen Ehre! Ehre sei Gott in der Höhe. Und Frieden auf Erden für die Menschen.

Und diese Botschaft gilt auch uns heute: Hab keine Angst! Es gibt gute Nachrichten. Wir werden uns freuen. Unser Retter ist geboren. Der Messias. Unser Befreier. Ehre sei Gott und sein Friede komme über uns.

---

<sup>4</sup> Peter Lynas (UK), 19.12.2020: <https://twitter.com/peterlynas/status/1340358889880084480>

Und jetzt kommst du!

Glaubst du das? Oder ist das für dich die nette Original-Weihnachtsgeschichte. Die ist eigentlich auch immer recht kitschig, aber einmal im Jahr kann man sich die ja gönnen.

Das wäre mir echt zu wenig. Mein Weihnachtswunsch für heute Abend ist, dass du heute, am 24.12.2020, damit beginnst, diesem Jesus nachzufolgen (**Lk 9,23**). Folge ihm nach! Lass dich retten! Nimm ihn in dein Leben auf (**Joh 1,12**)!

Dann würde sich für dich alles nachhaltig verändern.

## 4. Jesus verändert alles

Ich will dir konkret sagen, was sich verändert, wenn Jesus dich rettet und du Weihnachten persönlich nimmst. Und für alle, die wir schon Jesus nachfolgen, rufe ich damit die Konsequenzen unserer Entscheidung noch mal in Erinnerung.

Die Geburt des Retters – Weihnachten – hat einen Impact. **Weihnachten verändert alles. Jesus verändert alles.** Ich nenne jetzt – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – fünf Punkte:

1. Die Zeitrechnung ändert sich. Wir rechnen die Weltzeit in der Zeit vor Christus und in der Zeit nach Christus. Und tatsächlich greift Gott durch Jesus voll in die Weltgeschichte ein. Das Reich Gottes wird installiert. Satan wird besiegt. Der Kopf der Schlange wird zertreten (**1Mo 3, Offb 12**).<sup>5</sup> Aber es ändert sich auch deine persönliche Lebenszeitrechnung. Du lebst jetzt mit Christus. Vorher hast du ein altes Leben geführt. Jetzt lebst du neu. Du kennst deinen Schöpfer, Retter und Vollender.
2. Dein Mindset verändert sich, denn Christus lebt jetzt in dir (**Gal 2,20**). Der Heilige Geist ist in dir drin (**Apg 1,8; Joh 3,5**). Er schenkt dir neues Leben. Er sichert dir ewiges Leben zu. Er lässt Früchte in dir entstehen (**Gal 5,22**). Er schenkt dir Gaben zum Bau der Gemeinde. Er will dich erfüllen (**Eph 5, 18**).
3. Deine Familie verändert sich. Sie wird größer. Sie sprengt die Grenzen von Genen und Abstammung. Alle, die Jesus nachfolgen werden Gottes Kinder und bilden eine Familie, die Kirche, die weltweite Gemeinde Jesu.
4. Deine Hoffnung verändert sich (**Kol 1,27**). Der Apostel Petrus schreibt (**1Petr 1,8-9 NGÜ**): *„Bisher habt ihr Jesus nicht mit eigenen Augen gesehen, und trotzdem liebt ihr ihn; ihr vertraut ihm, auch wenn ihr ihn vorläufig noch nicht sehen könnt. Daher erfüllt euch ´schon jetzt` eine überwältigende, jubelnde Freude, eine Freude, die die künftige Herrlichkeit widerspiegelt; denn ´ihr wisst, dass` ihr das Ziel eures Glaubens erreichen werdet – eure endgültige Rettung.“*
5. Dein Lebensstil verändert sich. Petrus schreibt weiter (**1,13f**): *Richtet euch daher ganz auf Jesus Christus aus; lebt so, dass ihr für sein Kommen bereit seid! Bleibt wachsam und besonnen und setzt eure Hoffnung völlig auf die Gnade, die euch erwiesen wird, wenn er in seiner Herrlichkeit erscheint. Richtet euch als gehorsame Kinder Gottes nicht mehr nach den eigensüchtigen Wünschen aus jener früheren Zeit, als ihr noch nichts ´von Christus` wusstet. Der, der euch berufen hat, ist heilig; darum sollt auch ihr ein durch und durch geheiligtes Leben*

---

<sup>5</sup> siehe auch [https://churchleaders.com/pastors/pastor-articles/292006-preaching-the-unexpected-history-of-christmas-josh-pease.html?utm\\_campaign=twitter&utm\\_medium=twitter&utm\\_source=twitter](https://churchleaders.com/pastors/pastor-articles/292006-preaching-the-unexpected-history-of-christmas-josh-pease.html?utm_campaign=twitter&utm_medium=twitter&utm_source=twitter)

Der Autor weist auf die Backstory von Weihnachten hin (Offenbarung 12, Genesis 3). Passend dazu: „Die Nacht ist dunkel, doch der Himmel hat Risse bekommen. Zuerst sah man sie über dem Stall von Bethlehem. Danach umarmten sie die ganze Welt.“ (Cornelia Elke Schray). Aus „Losungen für Junge Leute 2020“.

*führen. Es heißt ja in der Schrift: »Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig.«* Jesus hat Auswirkungen auf alle Bereiche deines Lebens. Er schenkt dir Freiheit.

Fünf Digne, die sich verändern.<sup>6</sup> Es gibt noch mehr. Aber das sind schon mal fünf Knallergeschenke. Christus ist dein Leben. Es ist die Plus-Version des Lebens. Premium. First-Class. Und das kann sogar manchmal Entbehrung bedeuten - weil Reichtum für dich nicht mehr alles ist.

Weihnachten verändert einfach alles. Diese Woche las ich: „Der Dreh- und Angelpunkt der Weltgeschichte findet sich an einer Stalltür in Bethlehem.“ Da ist was dran. Ich fand auch eine Karikatur. Da stehen die Hirten vor der Krippe und sagen zu Maria und Joseph: „Dieses Kind wird euer Leben ganz schön verändern!“ Darauf antworteten Maria und Joseph: „Euer Leben auch!“

Jeder der Christ geworden ist, weiß was damit gemeint ist.

## 5. Lasst uns feiern!

Wähle also dein Weihnachtsversion 2020!

- Du kannst dieses Weihnachten wie immer erleben, abgesehen von den Corona-Einschränkungen. Im besten Fall gefällt es dir. Im schlechtesten Fall lässt du es über dich ergehen und sahnt ein paar Geschenke ab. Weihnachten ist für dich eine kulturelle Familienfeier, mit viel Licht, Flair, Geschenken und gutem Essen.
- Oder du feierst Weihnachten als das zentrale Ereignis deines Lebens und der Weltgeschichte. Als ein Fest zur Ehre Gottes. Und deswegen gibt es eine kulturelle Familienfeier, mit viel Licht, Flair, Geschenken und gutem Essen.

Das Fake-Weihnachten, also Heiligabend ohne Jesus, sieht fast genauso aus wie Weihnachten mit Jesus. Aber der Kern fehlt. Der Drive der Veränderung fehlt. Der Spirit von Weihnachten ist weg. Der Held von Weihnachten kann dich nämlich nicht retten.

Daher wähle weise!

Weihnachten geht tatsächlich ohne Gottesdienst. Es ist etwas komisch, aber es geht. Weihnachten geht auch ohne Familie. Ist schade, aber es geht. Weihnachten geht auch mit Corona. Das ist lästig, aber es geht. Weihnachten ist somit nicht verloren!

Weihnachten wäre aber dann verloren, wenn es an Weihnachten nicht mehr um Jesus ginge. Weihnachten ohne den Retter ist schlicht nicht denkbar. Denn er ist der Grund des Festes. „Jesus is the reason for the season“, lautet ein englisches Sprichwort.

Er ist der Retter der Welt. Er ist dein Retter, dem du nachfolgst. Jesus hat dich verändert. Oder er will es noch werden. Dann verändert Jesus alles. Dafür sei Gott Ehre und Herrlichkeit in der Höhe. Und uns Frieden, denn sein Wohlgefallen ruht auf uns.

Lasst uns Weihnachten 2020 feiern!

Lasst uns Jesus feiern!

**Amen. Amen. Amen.**

---

<sup>6</sup> natürlich wird das Leben auch hell (**Joh 12,46**).